

Inhalt

<i>Eva Hartmann/Caren Kunze/Ulrich Brand</i> Konturen und Kontroversen kritischer Internationaler Politischer Ökonomie Zur Einleitung	7
<i>Hans-Jürgen Bieling</i> IPÖ zwischen neuer Orthodoxie und heterodoxen Ansätzen	17
<i>Petra Purkarthofer</i> Rassismus, Maskulinismus und Eurozentrismus als materielle Praxen postkolonialer Hegemonie	43
<i>Aram Ziai/Friederike Habermann</i> Von 'triad analytics' bis 'worldism' Feministische Perspektiven in der IPÖ	70
<i>Bernd Röttger</i> Gramsci, Gewerkschaften und kritische IPÖ Formbestimmungen und Formwandel des Klassenkonflikts	92
<i>Joscha Wullweber</i> Eine hegemonie- und diskurstheoretisch fundierte Kritik der (Internationalen) Politischen Ökonomie	122
<i>Bob Jessop</i> Kontingente Notwendigkeit in den kritischen politisch-ökonomischen Theorien	143
<i>Joachim Hirsch/John Kannankulam</i> Die Räume des Kapitals Die politische Form des Kapitalismus in der „Internationalisierung des Staates“	181
<i>Ulrich Brand</i> Staatstheorie und Staatsanalyse im globalen Kapitalismus Ein „neo-poulantzianischer“ Ansatz der IPÖ	212
<i>Eva Hartmann</i> Alles was Recht ist – Recht in der IPÖ	242
AutorInneninfos	269